

## Das deutsche PARTIZIP I (PRÄSENSPARTIZIP) und das spanische 'gerundio'

„Für das deutsche 1. Partizip gibt es spanisch keine Entsprechung im Formsystem. Dieses 1. Partizip des Deutschen wird prädikativ, mit der Kopula, nur in wenigen Fällen gebraucht: *Die Krankheit ist ansteckend*; aber nicht: \**Dieser Mann ist singend*. Die übliche Verwendung des 1. Partizips ist die attributive: *der singende Mann - el hombre que canta*, nicht: \**el hombre cantando*; auch reflexiv: *der sich verspätende Zug*. Das Gerundio des Spanischen entspricht also nur ungefähr dem 1. Partizip des Deutschen. [...]

Das deutsche Partizip ist weit näher beim Adjektiv, es *ist* ein Adjektiv, während das 'gerundio' verbalen Charakter hat. Darum entspricht dem 1. Partizip in der Übersetzung spanisch meist ein Relativsatz: *Das lesende Mädchen, der sich nähernde Zug: la niña que lee oder que está leyendo, el tren que se acerca oder: que se está acercando*. “[Cartagena / Gauger: *Vergleichende Grammatik Spanisch-Deutsch*. Mannheim u.a.: Duden, 1989, Bd. 2, S. 370]

„Das Partizip I (Präsenspartizip): Erben nennt diese Form – im Unterschied zum Partizip II, das er „Vollendungsform“ nennt – treffend „Ablaufform“, denn: „sie stellt das bezeichnete Geschehen (Sein) als [zur kontextbestimmten Zeit] 'ablaufend, vor sich gehend oder bestehend' hin“ (Erben 1966:89). In anderen Worten: sie bezeichnet einen Zustand.

Das Partizip I ist ein aktives Partizip (im Unterschied zum Partizip II):

*ein lesender Mann - ein gelesenes Buch*

Hier liegt kein Unterschied zum 'gerundio'.

Das Partizip I kann durch zu im Sinn des (lateinischen) „Gerundivs“ passiviert werden:

Bsp.:		ein zu lesendes Buch	<i>un libro que hay que leer / un libro para leer</i>
		eine nie zu vergessende Wohltat	<i>una obra caritativa inolvidable</i>

Eine analoge Möglichkeit der Passivierung fehlt beim 'gerundio'.

Das Partizip I ist, wie jedes attributiv verwendete Adjektiv, veränderlich (wenn es als ein solches gebraucht wird):

Bsp.:		Ein alternder Mann, eine alternde Kultur.
		<i>Un hombre que va para viejo. / Una cultura que va envejeciendo.</i>

Das 'gerundio' ist unveränderlich.

Das Partizip I wird auch gesteigert wie jedes Adjektiv:

Bsp.:		eine treffende, eine noch treffendere, die treffendste Anmerkung
		<i>una observación muy acertada, una observación aún más acertada, la observación</i>
		<i>más acertada (de todas)</i>

Beim 'gerundio' ist dies ausgeschlossen, allenfalls adverbiall: *llorando más, llorando mucho más*.

Das Partizip kann ein wirkliches Adjektiv sein, jedenfalls in attributiver Verwendung; viele Partizipien sind als Adjektive lexicalisiert und dann auch prädikativ verwendbar:

*enthüllend, zuvorkommend, rasend, reizend, spannend, lebend, abwesend*

Auch Objektbezeichnungen und adverbelle Bestimmungen können sich fest mit dem Partizip verbinden:

*fleischfressend, alleszermalmend, männermordend* (z.B. *ein männermordender Blick*),  
*freischwebend* (freischwebende Aufmerksamkeit)

Einige dieser Partizipien werden auch adverbell verwendet:

*liebend gern, rasend gern, verschwindend gering, rührend bemüht, schindelerregend hoch*  
(es sind dies mehr oder weniger feste Fügungen)

Hier nun ist der wichtigste Unterschied zum ‘gerundio’, das sich weder materiell wie ein Adjektiv verhält noch auch semantisch wirklich Adjektiv sein kann: es ist, wie gezeigt, eine *appositive* (einer anderen Vorgangsangabe hinzugesetzte) Umstandsangabe von verbalem Charakter. Daher sind Sätze wie

*Busco una secretaria sabiendo inglés.*  
*Me mandaron una caja conteniendo libros.*  
*Una ley reformando el sistema electoral.*  
*Delante de la puerta estaba un perro ladrando*

ausgeschlossen oder an der Grenze des Akzeptierten: hier sind ja nicht verbal handlungshafte Appositionen, sondern Eigenschaften gemeint.

Im Deutschen jedoch ist hier durchweg das Partizip I anwendbar:

*Ich suche eine englischsprechende Sekretärin.*  
*Man schickte mir eine Bücher enthaltende Kiste.*  
*Ein das Wahlsystem reformierendes Gesetz.*  
*Vor der Tür stand (oder lag) ein bellender Hund.*

Übereinstimmung zwischen ‘gerundio’ und Partizip I ist dort gegeben, wo es um eine Umstandsangabe geht („freies, der Gesamtaussage und nicht einem bestimmten Verb zugeordnetes Prädikativ bzw. Adverbiale“, Erben 1972: 306):

Bsp.: | Pfeifend kam er zurück. *Volvió silbando.*  
| Kopfschüttelnd saht er mir zu. *Me miró sacudiendo la cabeza.*  
| Obwohl wissend, dass man mit Worten nichts ausrichten vermag, warf ich ein ...  
| *Aun sabiendo que las palabras no sirven para nada, observé ...*

Analog ist auch die Verwendung bei Verben der Wahrnehmung:

Bsp.: | Ich fand ihn rauchend. *Le encontré fumando.*

Hier handelt es sich ja, beim spanischem Satz, um eine Umstandsangabe: erstens *le encontré*, zweitens - Umstand - *estaba fumando*. Wir haben hier spanisch und deutsch dieselbe Einschränkung: nur bei Verben der Wahrnehmung mögliche Beziehung des ‘gerundios’ oder Partizips auf das Objekt, sonst Beziehung auf das Subjekt:

Bsp.: | Sie hörte ihn klavierspielend im Salon.  
| *Le oyó tocar el piano en el salón. / Lo oyó tocando el piano en el salón.*

dagegen | „Sie liebte ihn klavierspielend im Salon“ wäre zumindest zweideutig.

Es wird hier deutlich, dass das ‘gerundio’ stärker als das Partizip I der Darstellung des Zustands (als Umstand) zugeordnet ist, während das Partizip I zur – sehr viel weniger verbal dynamischen – Eigenschaftsangabe tendiert.

Damit hängt zusammen, dass wiederum deutsch nicht geht:

- \*Gut essend, wird es ihm wieder besser gehen. *Comiendo bien, se pondrá mejor.*      oder
- \*Sprich zu mir nicht schreiend! *¡No me hables gritando!*      oder
- \*Dolores sehend begann er zu laufen. *Viendo a Dolores se puso a correr.*

Demgemäß ist auch die „absolute Konstruktion“ nahezu ausgeschlossen:

- \*Ich sie nach Hause begleitend, passiert nichts. *Acompañándola yo a casa no pasa nada.*      oder
- \*Dein Vater nicht da seiend, können wir spielen. *No estando tu padre podemos jugar.*

Dasselbe gilt für die so typisch appositive – durch Intonation oder Satzzeichen abgesetzte – Verwendung des ‘gerundio’:

*Benigno, suspirando, cerró la puerta.*  
8

- Deutsch geht dies nur unabgesetzt:
- Benigno öffnete seufzend die Tür.      oder
  - Seufzend öffnete Benigno die Tür.

Auch die mögliche exhortative Verwendung des ‘gerundio’ (*¡andando!*) und die Unmöglichkeit dieser Verwendung für das Partizip sind von dieser Verschiedenheit her „erklärbar“. [Cartagena/Gauger, a.a.O., S. 460-461]

**Das ‘participio de presente’ im Sp.**

Das Partizip I als Partizipialattribut mit aktivischer Bedeutung ist im Dt. überaus häufig.

- |       |                             |  |
|-------|-----------------------------|--|
| Bsp.: | Ein faszinierender Film .   | <i>Una película fascinante.</i>              |
|       | Lächelnde Gesichter.        | <i>Caras sonrientes.</i>                     |
|       | Die arbeitende Bevölkerung. | <i>La parte de la población que trabaja.</i> |
|       | Die sterbende Kultur.       | <i>La cultura en decadencia.</i>             |
|       | Die kommenden Monate.       | <i>Los meses venideros.</i>                  |

Als Verbform ist das Partizip Präsens im Spanischen nicht mehr lebendig. Im modernen Sp. haben die alten Formen des Partizip Präsens ihren verbalen Charakter verloren und sie haben heute nur noch adjektivische Funktion. Einige dieser Adjektiven haben sich dann zu Substantiven entwickelt. Das Partizip Präsens hat heute nur noch nominalen Charakter.

Die Vokalen dieser Adjektiven und Substantiven stimmen teilweise mit den Vokalen des Gerundium überein:

	-ante	-ente	-iente	
algo	<i>excitante</i>	<i>urgente</i>	<i>correspondiente</i>	< participio de presente
etwas	erregendes	dringendes	entsprechendes	
	<i>excitando</i>	<i>urgiendo</i>	<i>correspondiendo</i>	< gerundio
	erregend	drängend	entsprechend	

Die spanische Form, die dem alten lateinischen Präsenspartizip auf *-ente*, *-ante* entspricht, bildet eine geschlossene Klasse und läßt keine Neubildung mehr zu.

Das spanische Gerundium liefert zwei Formen, die als Adjektivattribute gebraucht werden können: *hirviendo* und *ardiendo*.

Bsp.: | *una casa ardiendo* ein brennendes Haus  
 | *agua hirviendo* kochendes Wasser

### Wiedergabe des deutschen Partizip Präsens im Spanischen

Oft wird das deutsche Partizip Präsens im Spanischen durch eine andere Konstruktion wiedergegeben:

a) Durch den *gerundio* (= Umstandsangabe)

„Das ‘gerundio’ ist im Sp. immer dann zulässig, wenn es eine Umstandsangabe mit Handlungscharakter appositiv zu einem anderen Vorgang meint; es ist problematisch oder ausgeschlossen, wenn es sich um die Angabe einer Eigenschaft handelt. Also nicht ein lachendes Kind:

<i>Un niño <u>riendo</u>,</i>	wohl aber:
<i>Lo encontré <u>riendo</u>,</i>	oder:
<i>El niño, <u>riendo</u>, me abrió la puerta,</i>	oder:
<i>El niño me abrió la puerta <u>riendo</u>.</i>	

Der Deutsche sollte hier nicht an „lachend“, also an das Partizipium I, sondern an ein verbales „indem es lacht“ denken.“ [Cartagena/Gauger, Bd. 2, S. 452]

Das dt. Partizip Präsens entspricht im Spanischen nicht in der Regel dem *gerundio*. Das *gerundio* behält im Sp. seine verbale Funktion, es kann ein Objekt regieren, während die sp. adjektivischen Formen, die aus dem lat. Partizip Präsens abgeleitet sind, keine verbale Funktion mehr haben.

Deutsches Beispiel: „Ich sehe im Garten meinen arbeitenden Vater“. Spanische Übersetzung:

- 1) *Veo a mi padre trabajar en el jardín.* Ich sehe, dass mein Vater im Garten arbeitet.  
[Verkürzung eines Objektsatzes > *veo que mi padre está trabajando en el jardín.*]
- 2) *Veo a mi padre trabajando en el jardín.* Ich sehe, wie mein Vater im Garten arbeitet.  
[Adverbiale Funktion des ‘gerundio’]
- 3) *Veo a mi padre que está trabajando en el jardín.* Ich sehe im G. meinen arbeitenden Vater.

b) Durch von Verben abgeleitete (deverbale) Adjektive auf *-dor / -tor*

beraubend	<i>cautivador</i>	berauschend	<i>embriagador</i>
-----------	-------------------	-------------	--------------------

c) Durch deverbale Adjektive auf *-ioso, -oso*

abschreckend	<i>espantoso</i>	anmaßend	<i>presuntuoso, pretencioso</i>
--------------	------------------	----------	---------------------------------

d) Durch ein Adjektiv auf *-ivo*

abschließend	<i>definitivo</i>	auffalend	<i>llamativo</i>
--------------	-------------------	-----------	------------------

e) Durch Adjektive auf *-orio*

bedrückend	<i>vejatorio</i>	befriedigend	<i>satisfactorio</i>
------------	------------------	--------------	----------------------

f) Durch Adjektive mit anderen Ändungen

befremdend	<i>extraño, raro</i>	beiliegend	<i>anexo, anejo</i>
------------	----------------------	------------	---------------------

g) Durch einen Relativsatz: Das Präsenspartizip hat im heutigen Sp. vorwiegend nur adjektivischen Charakter. Aber häufig drückt das Partizipialattribut eine Aktion aus und wird im Sp. durch einen Relativsatz wiedergegeben. Besonders wenn das dt. Partiz. Präsens ein direktes Objekt hat: das kommende Jahr *el año que viene* ein weinender Mann *un hombre que llora*

h) Durch einen präpositionalen Ausdruck: der fahrende Zug *el tren en marcha*

i) Durch eine adverbiale Wendung: mit heraushängender Zunge *con la lengua fuera*

**Wiedergabe von dt. 'zu + Partizip I' ins Sp.**

Das Partizip I + *zu* + Infinitiv entspricht im Dt. einem Verbalsatz mit den Modalverben *müssen* / *sollen* / *können* und drückt Notwendigkeit, Pflicht oder Möglichkeit aus.

der ..., der gemacht werden muss	<i>el + sustantivo + que hay que + infinitivo</i>
der ..., der gemacht werden soll	<i>el + sustantivo + que se debe + infinitivo /</i>
	<i>un + sustantivo + que debe ser + adv. + participio</i>
der ..., der gemacht werden kann	<i>el + sustantivo + que se puede + infinitivo</i>
der ..., der noch zu machen ist / der ..., der noch nicht gemacht wurde	<i>el + sustantivo + que está por + infinitivo</i>

kurz davor sein zu + Infinitiv / im Begriffe sein zu + Infinitiv	<i>estar para + infinitivo /</i> <i>estar a punto de + infinitivo / ir a + infinitivo</i>
---	--

Bestimmung und Zweck	<i>destinado(s) a + infinitivo / destinada(s) a + inf. o sustant.</i>
----------------------	---

- Bsp.: | die friedenssichernden UNO-Truppen  
 | *las tropas de la ONU destinadas a mantener la paz*  
 | das zu verkaufende Haus *la casa en venta / la casa que está en venta /*  
 | *la casa que está destinada para la venta / la casa para vender*

Vorhaben, Projekt	<i>que se va(n) a + infinitivo / que se está proyectado + infinitivo</i>
-------------------	--

- Bsp.: | Übersiedlung der Fakultät in den zu errichtenden Neubau auf dem Fenner-Areal.  
 | *Traslado al nuevo edificio que se va a edificar / que está proyectado edificar en ...*

Pflicht	<i>a + infinitivo / que se debe(n) + infinitivo /</i> <i>que se ha(n) de + infinitivo / que exige ser + participio</i>
---------	---

- Bsp.: | die einzuhaltenen Normen  
 | *las normas a cumplir / que se deben cumplir / que se han de cumplir*

Notwendigkeit	<i>que hay que + infinitivo / a + infinitivo</i>
---------------	--

- Bsp.: | der zu übersetzende Text *el texto que hay que traducir*

Möglichkeit	<i>que se puede(n) + infinitivo / que es de + infinitivo /</i> <i>fácil(es) / difícil(es) de + infinitivo / posible(s) / imposible(s) de + infinit.</i>
-------------	--

- Bsp.: | es ist ein schwer zu lösendes Problem  
 | *es un problema difícil de resolver / que no se pueden solucionar / imposible de resolver*

*leicht* / *schwer* / *unmöglich* zu + Partizip I entspricht einem Verbalsatz im Passiv mit dem Modalverb *können*

Leichtigkeit	<i>fácil(es) de + infinitivo</i>
Schwierigkeit	<i>difícil(es) de + infinitivo</i>
Möglichkeit	<i>posible(s) de + infinitivo</i>
Unmöglichkeit	<i>imposible(s) de + infinitivo</i>

- Bsp.: | ein schwer zu besiegender Gegner / ein Gegner, der schwer besiegt werden kann  
 | *un contrincante difícil de vencer*  
 | ein schwer zu lösendes Problem / ein Problem, das schwer gelöst werden kann